m m m inhalt m m m

1.		Profil einer Generation: Extremfall als Normalität	9
2.		hrgenommene Wirklichkeit:	
		dheit und Jugend 1933–1945	19
	2.1	Spiegelung politischer Sozialisation in	
		Autobiographien	21
		Schulwirklichkeit im Dritten Reich	48
	2.3	Beobachtungen und Zwischenergebnisse:	
		Die Vielfalt der politischen Sozialisation	
		im Dritten Reich	61
3.	His	torische und sozialisationstheoretische Ansätze.	68
	3.1	Der wirkungsgeschichtliche Ansatz der	
		Geschichtswissenschaft	68
	3.2	Die Luftwaffenhelfer in der Literatur	76
	3.3	Politische Sozialisationstheorie und Probleme	
		ihrer Anwendung	83
	3.4	Beobachtungen und Zwischenergebnisse:	
		Bezüge zwischen historischer, sozialisations-	
		theoretischer und autobiographischer Erfassung	
		der politischen Sozialisation im Dritten Reich	95
4.	Fall	lbeschreibung:	
	Vor	politische und politische Bewußtseinsprozesse	
		einer Gruppe von Luftwaffenhelfern 1944-45	101
	4.1	Luftwaffenhelfer im Einsatz	101
	4.2	Methodische Überlegungen	104
		Die Untersuchungsgruppe	108
	4.4	Wahrnehmungs- und Orientierungsprobleme	110
		4.4.1 Gruppenprozesse	110
		4.4.2 Das Verhältnis zur Hitleriugend	118

	4.4.3 Kriegsbild	121
	4.4.4 Schwierigkeiten der Kommunikation	129
	4.4.5 Gruppenwerte	133
	4.5 Der schwierige Weg zum politischen Bewußtsein	143
	4.5.1 Pubertäre Ausdrucksformen	145
	4.5.2 Ängste und Emotionen	147
	4.5.3 Stilnischen und Veränderung der	
	Identifikationsmuster	154
	4.6 Beobachtungen und Zwischenergebnisse:	
	Kollektive Bewußtseinsprozesse	161
5.	Befragung ehemaliger Luftwaffenhelfer	165
	5.1 Die Befragungsaktion	165
	5.2 Die Einzelergebnisse	172
	5.2.1 Die Kritik des Fragebogens aus	
	Adressatensicht	172
	5.2.2 Alter und Herkunft der Befragungsgruppe	179
	5.2.3 Kommunikation und Einflußfaktoren	181
	5.2.4 Kriegsbild	188
	5.2.5 Politische Einstellungen	193
	5.2.6 Antikultur	212
	5.2.7 Beobachtungen und Zwischenergebnisse:	
	Mentalitätsprofile	214
6.	Zusammenfassung: Politische Sozialisation bei	
	Luftwaffenhelfern	218
	6.1 Jugend und Nationalsozialismus in den Jahren	
	1943–45	218
	6.2. Das Leerlaufen faschistischer Jugenderfassung.	221
	6.3 Blockierungen	225
	6.4 Einige Hinterlassenschaften des National-	
	sozialismus in der politischen Sozialisation	229
	6.5 Rückfragen an die politische Sozialisationstheorie	233
A	nmerkungen	241